



BARMHERZIGE BRÜDER  
Krankenhaus München

romans'

Februar 2020



# UNSER HAUS FÜR KINDER

Segnung und Eröffnung der KiTa

40 Jahre im Dienste  
der Patienten

Gesundheitsprävention  
Dank Gympass

Making-of  
„Mehr Pflege-Kraft“

## Inhalt

- 2 Wir begrüßen
- 2 Impressum
- 3 Editorial
- 4 Jubilare
- 5 Wir verabschieden
- 4 Auflösung Dezember-/Januarrätsel
- 5 Vernissage Farbige Zeitreise
- 6 Weltweit in München
- 6 Gewinner Preisrätsel
- 7 Hinweise zum Land
- 8 Gesundheitsprävention mit Gympass
- 9 Hospizbegleiterkurs Infoabend
- 10 40 Jahre im Dienste der Patienten
- 13 Auf's Blatt gebracht
- 14 Unser Haus für Kinder
- 18 Making-of „Mehr Pflege-Kraft“
- 19 Terminkalender



„ Pater Johannes von Avila Neuner segnete die Räumlichkeiten der neuen Kindertagesstätte der Barmherzigen Brüder, neugierig beäugt von den ersten Kindern, die schon Mitglieder der noch kleinen KiTa-Gemeinschaft sind. Die Segnung war für die Kinder eine aufregende Angelegenheit, wahrscheinlich hatten Sie so etwas noch nie zuvor gesehen. Allerdings hielt das Interesse daran nicht lange, die tollen neuen Spielsachen, die es alle noch zu erkunden gilt, waren dann letztlich doch viel spannender. „

cb

# Grüß Gott

## unseren neuen MitarbeiterInnen

*Herzlich willkommen!*

im Dezember 2019

Die Namen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Internetausgabe nicht veröffentlicht!

im Januar 2020

Die Namen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Internetausgabe nicht veröffentlicht!

### Hinweis:

In unserer Hauszeitung werden auch persönliche Daten von Mitarbeitern veröffentlicht, zum Beispiel anlässlich von Dienstjubiläen sowie Ein- und Austritten. Wer eine solche Veröffentlichung nicht wünscht, sollte dies bitte rechtzeitig, das heißt in der Regel mindestens einen Monat vor dem jeweiligen Ereignis, der Redaktion (siehe Impressum) mitteilen. Wir machen an dieser Stelle explizit darauf aufmerksam, dass die Ausgaben der romans auch auf unserer Internetseite [www.barmherzige-muenchen.de](http://www.barmherzige-muenchen.de) veröffentlicht werden. Bitte informieren Sie die Redaktion auch dahingehend, wenn Sie einer Namensveröffentlichung im Internet nicht zustimmen. Vielen Dank.

cb

## Impressum

romans Nr. 02/2020  
 Herausgeber: Krankenhaus Barmherzige Brüder,  
 Romanstraße 93, 80639 München  
 Verantwortlich: Dr. Nadine Schmid-Pogarell,  
 Geschäftsführerin  
 Redaktion: Christine Beenken,  
 Telefon: 089 1797-1866,  
[christine.beenken@barmherzige-muenchen.de](mailto:christine.beenken@barmherzige-muenchen.de)  
 Fotos: Claudia Rehm: S. 3; wikimedia commons: S. 7;  
 Anna Alic: S. 8, 9 oben; Caritas: S. 9 unten;  
 Dr. Florian Brettner: S. 13 unten;  
 Olta Elezi: S. 13, 14, 15, 16 oben rechts;  
 Christine Beenken: S. 2, 4, 5 (Gemälde von Alexandra  
 Bergbauer), 6, 10, 11, 12, 15 oben rechts, 16 oben  
 links, 17, 18, 19.  
 Titelbild: Christine Beenken  
 Druck: H. Marquardt, Regensburg  
 Auflage: 700 Stück  
 Redaktionsschluss Märzangabe 2020:  
 24. Februar 2020  
 KBBM im Internet: [www.barmherzige-muenchen.de](http://www.barmherzige-muenchen.de)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei den meisten Texten auf die ausführliche Schreibweise „-er und -innen“ verzichtet. Generell werden stattdessen die Begriffe stets in der kürzeren Schreibweise (z.B. Mitarbeiter) verwendet. Dies versteht sich als Synonym für alle männlichen und weiblichen Personen, die damit selbstverständlich gleichberechtigt angesprochen werden.



*Liebe Mitarbeiterinnen,  
Liebe Mitarbeiter,*

kaum hat das Jahr begonnen, hält die Welt ein neuartiges Corona-Virus in Atem. Natürlich haben auch wir im Austausch mit dem für die Stadt München zuständigen Referat für Gesundheit und Umwelt die notwendigen Vorbereitungen ergriffen, dazu gehört beispielsweise die Erstellung einer entsprechenden Hygieneleitlinie und die Bevorratung von Mund- und Nasenschutz sowie sonstiger Schutzkleidung. Allerdings besteht zum jetzigen Zeitpunkt (Ende Januar) keinerlei Grund zur Panik! Auch wenn es ganz in der Nähe von München zu ersten nachgewiesenen Infektionen kam, so ist doch festzuhalten, dass diese bisher sehr milde und zum Teil sogar völlig ohne Symptome verlaufen sind. Wir alle hoffen, dass das so bleibt! Der beste Schutz ist und bleibt die Einhaltung der vorgegebenen Hygienemaßnahmen. Aktuelle Informationen finden Sie dazu in Roxtra und besonders wichtige Informationen auch im Intranet.

Viel erschreckender sind bisher die jährlichen Influenza-Todesfälle, so starben beispielsweise in der Grippesaison 2017/2018 – einer der schwersten der letzten 30 Jahre – allein in Deutschland rund 25.000 Menschen an der Grippe. In diesem Jahr hat die Grippewelle laut Robert-Koch-Institut in der 2. Kalenderwoche begonnen und auch wir versorgen stets eine erhebliche Anzahl entsprechend erkrankter Patientinnen und Patienten. Erfreulich ist, dass die Anzahl der geimpften Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nochmals gestiegen ist, so dass im letzten Herbst und beginnenden Winter etwa 240 Impfungen

durch die Betriebsmedizin durchgeführt wurden. Damit schützen Sie sich, Ihre Patientinnen und Patienten sowie Ihre Familie – eine gute Investition für uns alle!

Sie konnten nicht zum Neujahrsempfang kommen und haben deshalb auch den wunderbar spontan singenden großen Chor unseres Hauses verpasst? Das ist schade, aber Sie können die Gesangseinlage ja noch auf unserer Facebook-Seite ansehen.

Auch im Jahr 2020 werden wir alle sicher viele erfreuliche, aber auch anstrengende und vermutlich auch schwierige Momente erleben – in einer tragfähigen und gut organisierten Dienstgemeinschaft wie der unseren werden wir diese aber gemeinsam (er-)tragen und die schönen Momente gemeinsam genießen.

Ich freue mich darauf, auch heuer mit vielen von Ihnen bei unseren verschiedenen Festen und Einladungen zu feiern, einigen unter Ihnen beim 50. oder 60. Geburtstag oder nach der Hochzeit persönlich gratulieren zu können oder Sie zwischendurch irgendwo im Haus zu treffen.

Bleiben Sie gesund!

Ihre

Dr. Nadine Schmid-Pogarell  
Geschäftsführerin



# Herzlichen Glückwunsch

im Februar 2020

Die Namen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Internetausgabe nicht veröffentlicht!

# Wir verabschieden

Die Namen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Internetausgabe nicht veröffentlicht!

Auflösung des Preisrätsels aus der  
Dezember 2019/Januar 2020-romans

***N.N.** kommt aus **Vietnam**.*

***N.N.** zog den glücklichen Gewinner aus allen eingesendeten  
Lösungen.*

Wer gewonnen hat, sehen Sie auf Seite 6.



# Weltweit in München



## Name

Eva Sukarini

## Was ist Ihr Beruf?

Ich habe eine Ausbildung zur Hotelfachfrau absolviert sowie zur Genesungsbegleiterin. Hier im Krankenhaus arbeite ich als Menüassistentin.

## Wo haben Sie Ihren Beruf erlernt?

Meine Ausbildungen habe ich in München gemacht.

## Seit wann sind Sie in Deutschland?

Ich bin vor 15 Jahren nach Deutschland gekommen, im Juni 2005.

## Seit wann arbeiten Sie im Krankenhaus Barmherzige Brüder München?

Im November 2019 habe ich hier angefangen.

## Was schätzen Sie am Krankenhaus Barmherzige Brüder München als Arbeitgeber?

Ich habe mich sofort im Haus willkommen und wohl gefühlt. Es herrscht ein freundliches Miteinander, eine gute Zusammenarbeit sowohl mit den Kollegen als auch mit dem Chef. Das ist nicht überall selbstverständlich. Ich habe das Gefühl, dass man hier als Mensch wertgeschätzt ist und nicht nur als Arbeitskraft gesehen wird.

## Was vermissen Sie in Deutschland?

Eigentlich vermisse ich am meisten das gute Essen, die frischen Früchte und das Streetfood. In meiner Heimat bekommt man an jeder Straßenecke etwas Köstliches zu Essen für sehr wenig Geld. Anfangs habe ich das Wetter meiner Heimat vermisst, aber mittlerweile mag ich die Jahreszeiten in Deutschland. Es ist einfach abwechslungsreicher als in meinem Geburtsland,



wo das Wetter immer gleich schön ist, bis auf die Regenzeit.

## Was schätzen Sie an Deutschland besonders?

Von Anfang an hat mich die historische Vielseitigkeit in der Architektur begeistert. Ich mag auch das multikulturelle Flair in Deutschland. Ich fühle mich als Ausländer sehr willkommen. Ich erlebe hier eine offenen und interessierten Austausch. Und was ich noch wertschätze ist der Deutsche Verlässlichkeit und Pünktlichkeit.

## Gewinner Preisrätsel Dezember 2019 / Januar 2020-romans

**Christoph Stemmer**, Mitarbeiter im Hol- und Bringedienst, ist der glückliche Gewinner des Dezember/Januar-Rätsels. Er freut sich nun über ein Kaltgetränk und eine belegte Semmel aus unserem Kiosk. N.N. zog ihn aus allen eingesandten Lösungen. Mitmachen lohnt sich, ein geschenktes Getränk – es muss ja nicht Kaffee sein, es stehen auch andere Durstlöscher zur Verfügung – und einen Kuchen oder auch zum Beispiel eine Leberkäsesemmel, kann doch jeder zwischendurch mal vertragen, oder?



## Hinweise zum Land:

<b>Staatsform/Regierungssystem:</b>	Provinz Indonesiens
<b>Gouverneur der Provinz:</b>	I Made Mangku Pastika
<b>Fläche:</b>	5780 km <sup>2</sup>
<b>Hauptstadt:</b>	Denpasar
<b>Einwohnerzahl:</b>	4.220.000
<b>Unabhängigkeit:</b>	17. August 1945 (Proklamation Indonesiens)
<b>Höchste Erhebung:</b>	Vulkan Gunung Agung („Großer Berg“) mit 3142 Metern



### Allgemeines:

Das gesuchte Land ist eine Insel und äußerst beliebtes Reiseziel im Indischen Ozean und mit Abstand die größte Insel der gleichnamigen Provinz (zusammen 85 Inseln und Eilande, von denen lediglich 24 benannt sind), die zu Indonesien gehört. Die Insel ist die westlichste der Kleinen Sundainseln und es herrscht dort tropisch warmes Durchschnittsklima. Sie gilt als relativ junge Insel. Vom malaiischen Festland ist die Insel nur durch drei verhältnismäßig flache Meeresstraßen getrennt. Diese sind im Verlauf der Zeit immer wieder trockengefallen, so dass sich Fauna und Flora der Insel nicht sehr stark vom malaiischen Festland unterscheiden. Zwischen der gesuchten Insel und Lombok verläuft die sogenannte Wallace-Linie. Dies ist die biogeografische Trennlinie zwischen asiatischer und australischer Flora und Fauna. Diese Meeresstraße ist sehr tief und besteht seit langer Zeit, so dass sich Flora und Fauna der beiden benachbarten Inseln stark unterscheiden. Die meisten Berge des Landes sind vulkanischen Ursprungs und bedecken etwa drei Viertel der gesamten Inselfläche. Der Vulkan Gunung Agung („Großer Berg“) ist mit 3.142 Metern der höchste Berg der Insel und für die Einwohner der Sitz der Götter. Der vorletzte Ausbruch von 1963 forderte 2000 Menschenleben und verwüstete zahlreiche Dörfer und Felder. Zuletzt brach er 2018 aus.

Die Insel ist die einzige Region außerhalb Indiens, Nepals und Mauritius' mit einer hinduistischen Bevölkerungsmehrheit. Die meisten Einwohner bekennen sich zur Hindu-Dharma-Religion, der inseltypischen Glaubensform des Hinduismus. Einzug hielt der Hinduismus hier im 8. bis 9. Jahrhundert. Religiöse Riten und Feste begleiten die Menschen von der Geburt bis zum Tod und über den Tod hinaus. Sie sind Grundlage des Zusammenhalts von Familie und Dorfgemeinschaft. Religiöse Riten werden wirksam bei der Gründung eines Dorfes, sie ordnen das Familienleben und sind die ethischen Leitlinien des ganzen Volkes. Feiertage, Volksvergnügungen und Versammlungen werden stets von einer Tempelzeremonie eingeleitet. Sie wird die „Insel der Tausend Tempel“ genannt.

Als erste Einwanderer vermutet man Menschen aus Südindien, die die Insel ca. 1500 v. Chr. besiedelten. Das erste Königreich ist für 990 n. Chr. belegt. 1478 zog die hinduistische Oberschicht des Majapahit-Reiches von Java, durch den Islam verdrängt, auf die Insel. Ihre Herrscher, die Rajas, wurden nunmehr zu Königen ihrer eigenen sich bildenden Reiche. Die Niederländer besetzten die Insel in Etappen von 1846 bis 1908. Angesichts der nicht mehr aufzuhaltenden Invasoren verweigerten die Rajas von Denpasar und Pemecutan dennoch die Unterwerfung. Sie brannten ihre Paläste nieder und zogen in ihren schönsten Kleidern mit Familien, Hofstaat, Priestern und Kriegeren in den Kugelhagel der Kolonialmacht. 4000 Einwohner kamen dabei um. Die Herrschaft der Niederländer währte bis 1942. In dieser Zeit erbrachte das Opiummonopol dem niederländischen Staat Einnahmen, die die Ausgaben für Eroberung und Unterhaltung der Kolonie deutlich übertrafen. Danach wurde die Insel bis 1945 von Japan annektiert. Am 17. August 1945 erfolgte die Proklamation Indonesiens. Seitdem ist die Insel ein Teil des Inselstaates.

(Quelle: Wikipedia)

Wer weiß, aus welchem Land **Eva Sukarini** kommt, schreibt eine E-Mail an [christine.beenken@barmherzige-muenchen.de](mailto:christine.beenken@barmherzige-muenchen.de) oder wirft eine kurze Notiz mit Namen und Telefonnummer in den Briefkasten der romans (bei den Postfächern neben der Pforte). **Zu gewinnen gibt es ein Getränk und einen Imbiss aus unserem Kiosk.** Bei mehreren Einsendungen entscheidet wie immer das Los. **Einsendeschluss** ist der **24. Februar 2020**, der/die Gewinner/in wird von der Redaktion informiert. Die **Auflösung** finden Sie in der **März 2020 Ausgabe** der romans.





# Gesundheitsprävention Dank Gympass

*Anna Alic im Urlaub am Strand*

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,  
ich arbeite seit 2013 bei den Barmherzigen Brüdern in München. Im Juli des letzten Jahres wurde bei uns Gympass eingeführt. Da aber einige vielleicht noch nicht so genau wissen, was das ist und ob es sich lohnt daran teilzunehmen, möchte ich Euch als Kollegin und Nutzerin von Gympass ein paar Zeilen dazu schreiben :-)

Seit 2018 bin ich über meinen Ehemann bei Gympass angemeldet. Ich habe mich riesig gefreut, dass unser Arbeitgeber dies nun auch anbietet, da nur Mitarbeiter eines teilnehmenden Unternehmens und zwei zusätzliche Familienmitglieder sich bei Gympass registrieren können. Die Mitarbeiter können dann für einen Monatsbeitrag verschiedene Angebote nutzen.

## SOGAR SKIFAHREN

Es gibt 5 unterschiedliche Pakete, die jeder Mitarbeiter über eine App an seinem Handy individuell von Monat zu Monat buchen und ändern kann. Je nach Paket sind unterschiedliche Fitnessstudios, Schwimmbäder, Yoga-, Tanz-, Massagestudios und vieles mehr dabei. Im Winter machen sogar einige Skilifte beziehungsweise Skigebiete mit. Mit einem Klick in der App bucht man sein Ticket für das jeweilige Studio, man kann pro Tag ein Angebot aus der Gympassauswahl nutzen. So gehe ich z.B. spontan nach dem Dienst für 14,99 € im Monat, zum Schwimmen, am nächsten Tag zum Yoga und an einem anderen Abend ins Fitnessstudio. Auch wenn man kein langes intensives Workout macht, die Regelmäßigkeit zählt und zählt sich als Präventionsmaßnahme aus.

## FLEXIBEL UND ABWECHSLUNGSREICH

Gympass ist genial, da es flexible, abwechslungsreiche Auswahl bietet. Man kann sehr vieles ausprobieren und hat somit keine Ausrede mehr, dass Fitness zu langweilig oder es zeitlich nicht möglich ist. Sogar im Urlaub kann man sich fit zu halten, denn Gympass gibt es weltweit. Und wenn ich mal weiß, dass ich keine Zeit zum Trainieren haben werde, pausiere ich einfach einen Monat kostenlos.



...und auf dem Weg zum Skifahren.

## GESUNDHEITSFÖRDERUNG VOM ARBEITGEBER

Als Mitarbeiter der Barmherzigen Brüder werden wir von unserem Arbeitgeber unterstützt, trotz Schichtdienst regelmäßig aber flexibel Sport zu machen, unsere Gesundheit zu fördern und zu erhalten. Ich hoffe hiermit viele von Ihnen motivieren zu können, sich anzumelden und es auszuprobieren.

Viel Spaß und liebe Grüße

Anna Alic

# Begleiten in der letzten Lebensphase – schenken Sie Ihre Zeit



Mit Ihrem Zeitgeschenk als ehrenamtliche\*r Hospizbegleiter\*in

- besuchen und begleiten Sie schwerkranke Menschen zu Hause
- entlasten und unterstützen Sie Angehörige
- stehen Sie als Gesprächspartner\*in zur Verfügung
- unterstützen Sie das Team der Palliativstation und des Johanneshospizes der Barmherzigen Brüder München
- sind Sie Multiplikator\*in der Hospizidee.

**Wir bilden Sie aus – es kostet nur Ihre Zeit.**

Dauer: 120 Stunden an Abendterminen und Wochenenden im Gesamtzeitraum von ca. sechs Monaten

**Infoabend am Mittwoch, den 19. Februar 2020**

Im Pfarrsaal St. Benno

Kreittmayrstraße 29, 80339 München

**Um Anmeldung wird gebeten:**

Caritas Fachdienst Hospiz- und Trauerarbeit

Telefon: 089 12660011

E-Mail: CAHD@caritasmuenchen.de



# Caritas

Nah. | Am Nächsten



# Bis zu 40 Jahre im Dienste der Patienten

Ehrung für 10, 20, 25, 30, 35 und stolze 40 Jahre Treue

Der traditionellen Einladung zu einem Festessen folgten im letzten Jahr 29 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ließen sich von Pater Provinzial Benedikt Hau, Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell, Pflegedirektorin Siglinde Haunfelder und Verwaltungsdirektor Michael Pflaum für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Krankenhaus Barmherzige Brüder München zu Recht ehren. Pater Provinzial Benedikt Hau dankte ihnen im Namen des Ordens: „Sie, liebe Jubilarinnen und Jubilare, haben den Samariter-Dienst in all den Jahren in vorbildlicher Weise ausgeübt, Jede und Jeder an seinem Platz und in seiner Profession. Für dieses zutiefst christliche Engagement sage ich Ihnen deshalb ein herzliches und aufrichtiges Vergelt's Gott! Das Credo unseres Krankenhauses in München lautet: *Bei uns wird Herz groß geschrieben*. Die Patienten können sich hier sowohl in Krankheit als auch auf dem Weg der Genesung stets geborgen fühlen, weil Sie Ihre Persönlichkeit und Menschlichkeit

einbringen. Ich danke Ihnen sehr für Ihre Treue, Ihren Einsatz, Ihre Verbundenheit zu unserem Krankenhaus hier und wünsche Ihnen alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen.“ Dr. Nadine Schmid-Pogarell knüpfte an den Dank an: „Sie haben in diesen Jahren nicht einfach eine lange Reihe von Diensttagen und Dienstjahren angesammelt. Nein, Sie leben und lieben Ihren Beruf und Sie nehmen Verantwortung wahr – sonst wären Sie nicht schon so lange hier tätig. Dafür sagen wir Ihnen mit dieser Jubiläumsfeier von ganzem Herzen ‚Dankel!‘ Diese Ehrung ist unser ganz persönlicher Ausdruck der Wertschätzung dafür, dass Sie bei uns im Haus geblieben sind. Und wir wollen Sie alle mit dieser Feier ehren, ehren für das, was Sie täglich leisten, und dafür, dass Sie es gerne und gut leisten.“

Christine Beenken



Dr. Nadine Schmid-Pogarell (2. V. rechts), Siglinde Haunfelder (rechts), Pater Provinzial Benedikt Hau (links) und Michael Pflaum, der selbst 2019 sein 10-jähriges Jubiläum feierte (3. V. links), gratulierten Dr. Zekarias Elias, Michael Osthoff, Dr. Andreas Thiess, Steffi Patzkowski, Roman Friemer, Brigitte Kiask, Ines Hartmann und Svetlana Milenov zum 10-jährigen Dienstjubiläum.



Auch Lama Dhawa-Palmu, Jolanta Schulz-Orzechowska, Amir Tsehaye, Jakob Biechele, Bernhard Müller, Andrea Gruber und Enkhtaivan Senatore feierten 2019 10 Jahre Zugehörigkeit zum Krankenhaus Barmherzige Brüder.





Geehrt für 20 Jahre Dienst: Petra Bollmann, Sabine Johanntoberens, Sevgi Hatilcik, Monika Gottschling, Dr. Beate Siegler, Dr. Claudia Eife und Dr. Dominik Müller-Reiland



**Dienstjahre**



Gordana Bacic, Martin Hubeny und Minona-Brigitte Lokodi blicken auf 25 Arbeitsjahre im Münchner Krankenhaus zurück.



**Dienstjahre**



Zeitgleich mit dem Eintritt in den Ruhestand feierte Renate Rank noch ihr dreißigstes Dienstjubiläum bei den Barmherzigen Brüdern.



**Dienstjahre**





Monika Bothmann hält dem Krankenhaus schon ganze 35 Jahre die Treue.



2019 konnte Gebre Getachew, von allen liebevoll Datschi genannt, sein fantastisches 40-jähriges Dienstjubiläum im Krankenhaus Barmherzige Brüder feiern.



\* Die Jubilare auf den Fotos werden immer von links nach rechts aufgeführt und halten einen Blumenstrauß in der Hand, Pater Provinzial Benedikt Hau, Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell, Pflegedirektorin Siglinde Haunfelder und Verwaltungsdirektor Michael Pflaum werden namentlich auf dem ersten Foto der 10er Jubilare genannt.



# Auf's Blatt gebracht

Ausgewählte Beiträge aus unseren Sozialen Medien im Überblick



## #odervonherzen



krankenhausbbmuenchen

Krankenhaus Barmherzige Brüder München



#krankenhausbbmuenchen #foodji

### FOODJI - Order & Enjoy

Frische Salate, leckere Wraps, gesunde Smoothies und vieles mehr aus dem neuen foodji.marketplace gibt es ab heute in unserem Krankenhaus direkt im Aufenthaltsbereich im Erdgeschoss. Es gibt 24/7 leckere und sehr hochwertige Produkte von z. B. deananddavid, natsu, bauernfunken und truefruits.

Kaufen können Sie bargeldlos über den Touchscreen direkt am foodji Automaten, z. B. per Kreditkarte oder über die foodji App. Mit der App lassen sich die Foodji Produkte außerdem stressfrei reservieren und jederzeit entspannt abholen. Mehr über Foodji und wie das System funktioniert finden Sie unter: <https://www.foodji.com/>

Mehr Online:



@KrankenhausBarmherzigeBrüderMünchen



@krankenhausbbmuenchen



@KrankenhausBarmherzigeBrüder

#odervonherzen



krankenhausbbmuenchen

Krankenhaus Barmherzige Brüder München



krankenhausbbmuenchen #NOTFALLMEDIZINISCHE #TRAININGS  
**NOTFALLMEDIZINISCHES TRAINING – für den Ernstfall bereit und ausgebildet**

Das notfallmedizinische Training zur Behandlung von schwer kranken oder verletzten Patienten ist eine große Herausforderung für die behandelnden Ärzte und Pflegekräfte. Diese Situationen trainieren wir in Teams auf der Grundlage notfallmedizinischer Leitlinien. Konsequentes und wiederholtes Teamtraining sorgt für ein hohes Niveau an professioneller Versorgung in Situationen, die lebensrettende Maßnahmen erfordern.

Sicher ist sicher!

Mehr Online:



krankenhausbbmuenchen

Krankenhaus Barmherzige Brüder München



#krankenhausbbmuenchen #galileobigpictures #bestof2019  
#tetrishallenge

**GALILEO BIG PICTURES JAHRESRÜCKBLICK:  
Unser Intensiv Tetrishallenge Bild!**

Link: <https://www.prosieben.de/tv/galileo-big-pictures/videos/201913-die-bilder-des-jahres-2019-ganze-folge>

Mehr Online:

# Unser Haus für Kinder

KiTa für Mitarbeiterkinder eröffnet und gesegnet

Was lange währt, wird endlich gut? Nein, nicht nur gut, sondern besser, einzigartig! Man möchte sofort wieder Kind sein, wenn man die hellen und freundlichen Räume unserer Kindertagesstätte besucht. So viele tolle Spielsachen und bis ins kleinste Detail durchdachte Einzelheiten - als Beispiel sei hier nur die winzige Toilette für die Aller kleinsten genannt -, die den Kindern und ihren Betreuerinnen und Betreuern die Zeit hier so schön und angenehm wie möglich machen. Es gibt hier so viel zu entdecken und die Erzieherinnen und Erzieher freuen sich auf viele Mitglieder in der neuen KiTa-Familie. Noch sind viele Plätze für die Kinder unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter frei.

## RAUM ZUM WACHSEN, SPIELEN UND ENTDECKEN

Unser Haus für Kinder öffnete am 8. Januar 2020 offiziell seine Türen für die Kinder und ihre Familien. In der unmittelbaren Nähe zum Hirschgarten, mitten im Wohngebiet und nicht weit von unserem Krankenhaus, in der Ginhardtstraße 4b, bieten wir nun den Kindern eine angenehme und liebevolle Umgebung zum Wachsen, Spielen und Entdecken. Angetrieben von der Bereitschaft einen neuen Weg zu beschreiten, auf dem wir uns mit Wertschätzung, gegenseitiger Achtung und mit Respekt und Höflichkeit begegnen, möchten wir zusammen mit den Kindern eine Gemeinschaft bilden, in der sich ein jedes Kind und ein jeder Erwachsener aufgenommen fühlt, angehört und ernstgenommen wird. Jedes Kind wird von uns



*Soviel Auswahl an Kleidern für die Puppe, da fällt die Auswahl schwer.*

in seiner Individualität gesehen und wertgeschätzt. Wir fördern und fordern jedes Kind je nach seinem eigenen Entwicklungsrhythmus und seinen Ressourcen. Dabei stehen Flexibilität, Bedürfnisorientierung und situationsorientiertes Handeln des pädagogischen Teams im Vordergrund.



*Kuckuck, ich versteck mich – aber wir sehen Dich trotzdem*



*Früh übt sich, wer ein Meisterleser werden will!*





*Es gibt noch so viel zu erkunden.*

## KINDERGARTEN UND KRIPPE

Die Eröffnung musste aus baulichen Gründen immer wieder verschoben werden, aber nun stehen den Kindern unserer Mitarbeiter und der Mitglieder des gemeinnützigen Wohnungsverbands München 1899 e.V., der den Wohnkomplex, in dem sich die KiTa befindet, gebaut hat, insgesamt 48 KiTa-Plätze zur Verfügung. Das Krankenhaus Barmherzige Brüder betreibt die Kindertagesstätte, daher ist die Hälfte der Plätze für Kinder der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Krankenhauses, die andere Hälfte für die Mitglieder des Münchner Wohnungsverbands vorgesehen. Betreut werden Kinder ab dem Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt und zwar in einer Krippengruppe und zwei Kindergartengruppen. In unserem Krippenbereich werden 12 Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren betreut. Im Kindergarten bieten wir in zwei Gruppen insgesamt 36 Plätze an, welche von Kindern ab 3 Jahren bis Einschulung belegt werden. Je nach Bedarf können auch einige Kinder unter drei Jahren in die Kindergartengruppen aufgenommen werden.



*Glaubst Du, die Größe passt für mich?*



*Es ist eindeutig der Granatapfel der Barmherzigen Brüder auf dem Werk zu erkennen! Ein Dankeschön für Pater Johannes.*



*Sieht gefährlicher aus, als es ist. Nur ein Plastikmesser zum Schneiden der Knete.*



*Bitte hübsch lächeln! Was die Tante da mit der Kamera kann, kann ich schon lange.*





*Auch für viel Bewegung wird in unserer KiTa gesorgt.*



*Hallo, ich bin hier drin, und Du nur da draußen!*

# KiTa

## Tag der offenen Tür

Mittwoch, 12. Februar 2020  
15:30 bis 17:30 Uhr

Für interessierte Eltern, die gern ihr Kind  
in unserer KiTa anmelden möchten.



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

Nach der Segnung ist nun dringend die Zeit gekommen, einen Namen für unsere KiTa auszuwählen.

## Machen Sie mit, seien Sie kreativ! Sie können gewinnen!

Wer eine Idee hat, wie unser Haus für Kinder heißen könnte, reicht seinen Vorschlag bitte schriftlich bis 21. Februar entweder per E-Mail an die romans-Redaktion unter [christine.beenken@barmherzige-muenchen.de](mailto:christine.beenken@barmherzige-muenchen.de) oder per Karte, Brief etc. an der Information in der Eingangshalle ein. Mitmachen können alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ihre Angehörigen.

Aus allen Einsendungen wird eine Jury, bestehend aus dem Direktorium und der KiTa-Leiterin Malgorzata Heise-Grzejszczyk, den Gewinnernamen auswählen. Wissen Sie bereits einen passenden Namen für unsere Kita? Dann verraten Sie uns diesen! Die oder der glückliche Gewinner darf sich auf einen Gutschein im Wert von 100 € für das Restaurant Mozzamo\* in der Nähe des Krankenhauses freuen. Sollte der ausgewählte KiTa-Name von mehreren Personen genannt werden, entscheidet das Los.

\* Der Gutschein gilt nur für das genannte Restaurant und kann nicht in bar ausgezahlt werden.







*Pater Johannes von Avila Neuner betet zusammen mit Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell (rechts), Prior Frater Emerich Steigerwald, Verwaltungsdirektor Michael Pflaum sowie den Kindern, Erzieherinnen und Erziehern....*

## SEGNUNG UND DANK

Am 15. Januar 2020 dann freuten sich Kita-Leiterin Malgorzata Heise-Grzejszczyk und Ihr Team, dass Pater Johannes von Avila Neuner, Seelsorger am Krankenhaus Barmherzige Brüder die Räumlichkeiten der neuen KiTa im Beisein von Geschäftsführerin Dr. Nadine Schmid-Pogarell, Pater Prior Emerich Steigerwald und Verwaltungsdirektor Michael Pflaum, segnete. Die Kinder und ihre Erzieherinnen und Erzieher schenkten Pater Johannes als Dankeschön ein selbstgestaltetes Bild, welches das Granatapfelsymbol der Barmherzigen Brüder darstellt, „gemalt“ mit den Handabdrücken aller Kinder und Erwachsenen, die bisher schon in der KiTa sind.

Weitere Informationen zu der KiTa finden Sie auf unserer Homepage unter [www.barmherzige-muenchen.de/karriere/unser-haus-als-arbeitgeber/kita](http://www.barmherzige-muenchen.de/karriere/unser-haus-als-arbeitgeber/kita) oder schreiben Sie eine E-Mail an [Malgorzata.Heise-Grzejszczyk@barmherzige-muenchen.de](mailto:Malgorzata.Heise-Grzejszczyk@barmherzige-muenchen.de) oder fragen Sie beim Personalbüro bei Sören Hauck -1817 oder Susanne Lentner -1810 nach.

*Christine Beenken*



# Making-of „Mehr Pflege-Kraft“

Gesundheitsminister Spahn will Pflege stärken

Eine der wichtigsten Aufgaben unseres derzeitigen Bundesgesundheitsministers Jens Spahn zielt auf eine Unterstützung von Pflegekräften und die Aufwertung des Pflegeberufes, und das im internationalen „Jahr der Pflegenden und Hebammen“, ausgerufen von der World Health Organisation (WHO). Schon so einiges hat man sich dabei in seinem Ministerium einfallen lassen. Den schönsten Ansatz liefert dabei nach unserer Meinung die Aktion „Was bringt mir Pflege-Kraft? Stimmen aus dem Pflegealltag“. In Deutschland arbeitet über eine Million Menschen in der Pflege. Vier von ihnen wurden für die Kampagne in ihrem Arbeitsalltag begleitet. Eine dieser Stimmen ist die von Edmund (Edi), Krankenpfleger auf unserer Palliativstation. Er erzählt, genau wie die drei anderen, in Bild und Ton von seinem besonderen Pflegealltag. Das Ergebnis können Sie hier ansehen: [www.mehr-pflege-kraft.de](http://www.mehr-pflege-kraft.de) und auf der YouTube- oder Facebook-Seite des Bundesgesundheitsministeriums.

## AUSTAUSCH MIT DER PFLEGEPRAXIS

Auf der Seite [www.mehr-pflege-kraft.de](http://www.mehr-pflege-kraft.de) verspricht der Minister auch, dass in 2020 der Austausch mit der Pflegepraxis zum Prinzip werden soll. Was sich tut und wie die Arbeitsbedingungen gemeinsam verbessert werden sollen, erfahren Sie fortlaufend auf dieser Plattform, die in diesem Jahr kontinuierlich ausgebaut wird. Außerdem bittet das Ministerium weiterhin die Pflegenden Deutschlands, ihre Erfahrungen, Ideen und ebenso Best Cases aus dem Pflegealltag zu schildern. Schon fast 6600 Beiträge, Kritiken und Vorschläge wurden gepostet. Helfen Sie mit, die Pflegekraft zu stärken und registrieren Sie sich für mehr Pflege-Kraft in Deutschland!



*Zwischendurch gab es Stärkung für das Filmteam mit Kaffee und von Edmund selbstgebackenem Käsekuchen.*

## GESCHICHTE MIT BESONDEREM FLAIR

Eine große international tätige Agentur erhielt den Auftrag vom Bundesministerium für Gesundheit, eine Kampagne zu entwickeln, die den Pflegeberuf in all seinen Facetten in den Fokus stellt, aber besonders danach fragt, was in der Pflege benötigt wird, um Kraft zu haben für diesen anspruchsvollen und kräftezehrenden Job. Das Ganze war ziemlich aufwendig, Edi hat einige Stunden seiner kostbaren Freizeit dafür geopfert.

Zunächst kam ein Autor und hat mit ihm einige Stunden lang ein Interview geführt. Knapp zwei Wochen später kam dann ein Filmteam bestehend aus sechs Personen, die ihn mit der Kamera bei der Arbeit begleiteten. Auch dafür spendete er seine freie Zeit, unterstützt von vielen seiner Kollegen, für deren Geduld wir uns an dieser Stelle auch nochmals ganz herzlich bedanken möchten. Aber es hat auch Spaß gemacht, vor allem, wenn man das Ergebnis sieht. Der „Film“ wurde mit dem Fotoapparat „gedreht“, in einer ungewohnten Technik, immer





viele Bilder hintereinander, durch die die fertige Geschichte einen ganz besonderen Flair erhält, in Schwarz-Weiß, passend zum Thema und sehr würdevoll. Viele wunderbare Dinge hat Edmund gesagt, ansehen und -hören müssen Sie es selbst.

### FÜR DEN PFLEGEBERUF BEGEISTERN

Edmund hatte sich auf Anfrage einer Freundin, einer Casterin, für die Kampagne beworben. Er musste einen Fragenkatalog beantworten und ein Foto einschicken und ist aus vielen Dutzenden Einsendungen ausgewählt worden. Die Crew hatte es mit ihm aber in zweifacher Hinsicht gut getroffen, die Chemie zwischen allen Beteiligten stimmte sofort, nicht nur weil Edi für den Drehtag einen köstlichen Käsekuchen nach dem Rezept seiner Oma für alle gebacken hatte. Viele Gemeinsamkeiten wurden entdeckt, besonders zwischen Edmund und dem Fotografen, eine gute Stimmung herrschte, die man dem einfühlsamen Ergebnis durchaus ansieht. Wir freuen uns sehr, dass ein Palliativpfleger unseres Krankenhauses für das Projekt ausgewählt wurde! Wir hoffen, es hilft dabei, noch mehr Menschen für den Pflegeberuf zu begeistern.

Christine Beenken



## Terminkalender

### ALLGEMEINES UND FREIZEITANGEBOT FÜR ALLE BERUFSGRUPPEN

<b>jeden Mittwoch 17:30 – 18:30</b>	<b>Hallenfußball.</b> Ort: <b>Sportzentrum Moosach</b> , Georg-Kainz-Straße. <i>Für alle spielfreudigen Mitarbeiter im Haus.</i> Interessenten melden sich bitte bei Esti Besrath (DW -2707). <b>Einlass ab 17:00, Spiel/Trainingsbeginn pünktlich um 17:30</b> , bitte rechtzeitig kommen.
	<b>MITARBEITERSPORT – TEILNAHME KOSTENFREI, BITTE UNBEDINGT ANMELDEN.</b>
<b>Montag 17:00 – 17:50</b>	<b>Body Fit mit Sandra</b>
<b>Dienstag 16:15 – 17:00</b>	<b>Body Fit mit Franka</b>
<b>Mittwoch 16:30 – 17:30</b>	<b>Pilates/My Flow (im Wechsel) mit Silvia</b>
<b>Donnerstag 15:30 – 16:20</b>	<b>Pilates/Faszien-Training mit Silvia</b>
	<b>Ort:</b> Appartementhaus Notburgastraße 14, Gymnastikraum im Kellergeschoss oder im Wirtschaftshofpark. Bitte Handtuch, etwas zum Trinken und saubere Turnschuhe mitbringen. Da maximal 8 – 10 Personen pro Kurs mitmachen können, bitten wir Sie, unbedingt die <b>Anmeldung unter <a href="mailto:zepsport.premiumplaner.de">zepsport.premiumplaner.de</a></b> zu benutzen. Wer noch nicht registriert ist, kann eine Mail an <a href="mailto:elke.zwilling@barmherzige-muenchen.de">elke.zwilling@barmherzige-muenchen.de</a> oder <a href="mailto:monika.bischoff@barmherzige-muenchen.de">monika.bischoff@barmherzige-muenchen.de</a> schreiben und erhält zum LogIn ein eigenes Passwort

# Terminkalender

## MEDICAL TEAM TRAINING (MTT)

**19. Februar 2020** **MTT 1**  
08:00 – 13:30 Ort: Konferenzraum 1 und 2. Trainer: Capt. Hans Härting und Dr. Katharina Reich. *Teilnehmer bekannt.*

**20. Februar 2020** **MTT 2**  
08:00 – 13:30 Ort: Konferenzraum 1 und 2. Trainer: Capt. Hans Härting und Dr. Katharina Reich. *Teilnehmer bekannt.*

## PFLEGEDIENST

**10. Februar 2020** **Einführungstag Pflege für neue Mitarbeiter/-innen**  
09:00 – 15:30 Ort: Konferenzraum 1. Referentin: Ilona Metzler. *Teilnehmer bekannt.*

**10. Februar 2020** **Basic Life Support**  
14:15 – 15:30 Ort: Konferenzraum I. Referent: Mitarbeiter/in Intensivstation. *Für alle Mitarbeiter.*  
*Anmeldung über Clinic Planner*

**11. Februar 2020** **Gesetzliche Pflichtfortbildungen – Kompaktschulung**  
10:30 – 13:00 Ort: Konferenzraum 1. Referenten: Personalabteilung. *Für alle Mitarbeiter. Anmeldung über Clinic Planner*

**11. Februar 2020** **Gesetzliche Pflichtfortbildungen – Kompaktschulung**  
14:30 – 17:00 Ort: Konferenzraum 1. Referenten: Personalabteilung. *Für alle Mitarbeiter. Anmeldung über Clinic Planner*

**13. Februar 2020** **Stations- und Funktionsleiterbesprechung**  
09:00 – 16:00 Ort: Konferenzraum 3. Siglinde Haunfelder, Pflegedirektorin. *Teilnehmer bekannt.*

**13. Februar 2020** **Megacode Training**  
16:00 – 17:30 Ort: Konferenzraum 1. Referent: Dr. Florian Brettner, Intensivmedizin. *Für alle Mitarbeiter. Anmeldung über Clinic Planner*

**17. Februar 2020** **Basic Life Support**  
07:30 – 08:45 Ort: OP-West. Referent: Mitarbeiter/in Intensivstation. *Für Mitarbeiter OP-West.*  
*Anmeldung über Clinic Planner*

**20. Februar 2020** **Expertenstandard Sturz**  
14:15 – 15:45 Ort: Konferenzraum 3. Referentin: Tina Genahl, pädagogische Fachkraft. *Für alle Mitarbeiter.*  
*Anmeldung über Clinic Planner*

**29. Februar 2020** **Praxisanleitertreffen**  
14:15 – 15:15 Ort: Konferenzraum 3. Referenten: Tina Genahl, pädagogische Fachkraft, Stefan Kullmann, Krankenpfleger.  
*Teilnehmer bekannt*

**Externe Fortbildungen: siehe Schaukasten im 2. OG – neben der Pflegedirektion. Information in der Pflegedirektion.**

## ÄRZTLICHES (ZUR INTERDISZIPLINÄREN UND INTERPROFESSIONELLEN TEILNAHME)

**16. Februar 2020** **Das letzte Fest – Neue Wege und heilsame Rituale in der Zeit der Trauer**  
14:00 – 16:30 Ort: Palliativstation, rechtes Wohnzimmer. Referentin: Florian Rauch. Verantwortlich: Dr. Marcus Schlemmer, Chefarzt Klinik für Palliativmedizin. *Für alle Mitarbeiter, Anmeldung über Sekretariat Palliativstation, Tel: 089 1797-2916*

**12., 19., 26. Februar 2020** **Tumorkonferenz des Darmkrebszentrums.**  
16:00 Ort: Röntgen-Demo-Raum Gartengeschoss. *Für Ärzte.*

**Für alle Veranstaltungen und Kochkurse im ZEP ist eine Anmeldung erforderlich unter 089 1797-2029 oder auf unserer Homepage [www.zep-muenchen.de](http://www.zep-muenchen.de) unter Veranstaltungen. Ort: ZEP am Krankenhaus Barmherzige Brüder, Notburgastr. 10, II. Stock oder, z.B. Kochkurse, im ESSZIMMER.**

**12. Februar 2020** **ZEPmax – Informationsveranstaltung**  
18:00 Infos zu den medizinischen Gewichtsreduktionsprogrammen. Für alle Interessierten! Kostenfrei

**13. Februar 2020** **ZEPmax – Informationsveranstaltung**  
10:00 Infos zu den medizinischen Gewichtsreduktionsprogrammen. Für alle Interessierten! Kostenfrei

**13. Februar 2020** **Ernährung - Raus aus dem Diätendschudel: was soll, was kann, was muss?**  
15:00 Kostenfreie Offene Informationsreihe

**14. Februar 2020** **ZEPKochen Bunt + G'sund: Heiße vegetarische Aufläufe**  
19:00 In der Lehrküche des ZEP, mind. 5, max. 8 Teilnehmer, nur mit Anmeldung unter Tel. 089 1797-2029, Unkostenbeitrag 45,00 Euro

**18. Februar 2020** **ZEPmax – Informationsveranstaltung**  
17:00 Infos zu den medizinischen Gewichtsreduktionsprogrammen. Für alle Interessierten! Kostenfrei

**21. Februar 2020** **ZEPKochen Bunt + G'sund: Powerfood Hülsenfrüchte**  
18:00 In der Lehrküche des ZEP, mind. 5, max. 8 Teilnehmer, nur mit Anmeldung unter Tel. 089 1797-2029, Unkostenbeitrag 45,00 Euro

**25. Februar 2020** **ZEPmax – Informationsveranstaltung**  
17:00 Infos zu den medizinischen Gewichtsreduktionsprogrammen. Für alle Interessierten! Kostenfrei

**28. Februar 2020** **ZEPKochen Bunt + G'sund: Powerfood Hülsenfrüchte**  
18:00 In der Lehrküche des ZEP, mind. 5, max. 8 Teilnehmer, nur mit Anmeldung unter Tel. 089 1797-2029, Unkostenbeitrag 45,00 Euro